



Die Stadt Todtnau trauert um ihren Arzt und Ehrenbürger

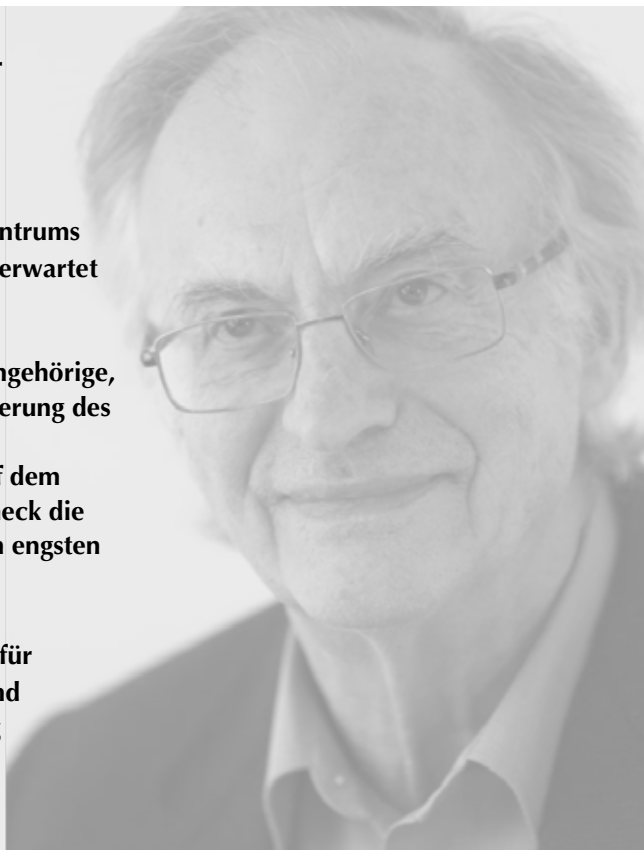
Dr. Thomas Honeck

Der Allgemeinmediziner und Gründer des Gesundheitszentrums Todtnau – Schönau war am 16. November 2021 völlig unerwartet verstorben. Er hinterlässt Ehefrau, drei Kinder und neun Enkelkinder.

Am morgigen Samstag, den 4. Dezember 2021 werden Angehörige, Freunde, Kollegen, Weggefährten und die örtliche Bevölkerung des Verstorbenen gedenken und von ihm Abschied nehmen.

Anlässlich einer öffentlich ausgerichteten Trauerfeier auf dem Todtnauer Rathausplatz, Beginn 13.00 Uhr, wird Dr. Honeck die letzte Ehre erwiesen, bevor die Urne des Verstorbenen im engsten Familienkreis beigesetzt wird.

Der Zugang zur Trauerfeier auf dem Rathausplatz ist nur für Geimpfte und Genesene (2G) gestattet. Es gilt Masken- und Abstandspflicht (1,50 m). Da eine Kontaktnachverfolgung durch die Freiw. Feuerwehr Todtnau durchgeführt wird, wird um rechtzeitiges Erscheinen gebeten.



Stadt Todtnau

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses

Am Mittwoch, den 8. Dezember 2021 um 18.00 Uhr findet im **Gemeindezentrum Brandenburg** eine öffentliche Bauausschusssitzung statt. Die Tagesordnung ist an der Rath austafel angeschlagen.

Todtnau, den 3. Dezember 2021

Stadt Todtnau – Wießner, Bürgermeister
Aufgrund der aktuellen Corona-Situation ist beim Besuch der Sitzung das Tragen einer Mund-/Nasenbedeckung (medizinische Maske/FFP2-Maske) erforderlich. Für Besucher gilt die 3G-Regel.

Stadt Todtnau

An alle Todtnauer Vereine – Teilnahme von Mandatsträgern an Generalversammlungen

Mit Beschluss vom 9. September 2021 hat der Gemeinderat die Besuche städtischer Vertreter (Bürgermeister/Stellvertreter/Ortsvorsteher) bei Generalversammlungen neu geregelt. Danach ist die Teilnahme politischer Mandatsträger künftig nicht mehr vorgesehen. In Ausnahmefällen von besonderer Tragweite für den Verein kann die Teilnahme eines Vertreters gerne angefragt werden. Grund für diese Neuregelung ist die starke Veränderung der Arbeit von öffentlicher Verwaltung und poli-

tischen Gremien in den letzten Jahren. Durch immer neue Aufgabenfelder sind die zeitlichen Spielräume für Repräsentationstermine sehr stark eingeschränkt. Selbstverständlich werden Gemeinderat und Stadtverwaltung auch weiterhin allen Vereinen in der Bergwelt Todtnau für Fragen zur Verfügung stehen und die Vereinsarbeit unterstützen, da man sich bewusst darüber ist, welche unersetzliche Rolle die örtlichen Vereine für das Gemeinwohl und den Tourismus unserer Stadt spielen.



NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Die diensthabenden Apotheken erfahren Sie unter **www.aponet.de** oder unter der kostenlosen **Rufnummer 0800 0022 833**



Ärzte



Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 32255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
Oberdorfstr. 3
Schopfheim-Eichen
Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Gaßmann	Tel.: 07673/ 340 80 93 oder 0151/61617822
E-Mail: anna.gassmann@caritas-loerrach.de	
Carolina Bruck-Santos	Tel.: 07673/ 340 80 94 oder 0160/95188955
E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de	

Wiesenstraße 26, 79677 Schöna u. i. Schw.

Öffnungszeiten:

Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111	
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256	
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490	
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)	07622/63929	
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern		
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111	
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 –12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353	
Jugendarbeit Todtnau: Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)	0152 592 20 778 (mobil)
Norman Heipel	07673/206 (Büro)	0049 160 951 94 903 (mobil)

Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Verkauf von Christbäumen

Der Verkauf von Christbäumen durch die Firma Kurt König, Baumschulen in Steinen-Weitenau, erfolgt am **Samstag, den 11. Dezember 2021** zu nachstehenden Zeiten:

- **Geschwend – Schulplatz**
10.00 Uhr – 10.40 Uhr
- **Todtnau – Hof der Grundschule**
10.45 Uhr – 13.00 Uhr
- **Todtnauberg – Rathausplatz**
13.30 Uhr – 15.30 Uhr

Eine weitere Ausgabe erfolgt am

- **Samstag, den 18. Dezember 2021** von 9.00 – 15.00 Uhr in Todtnau im Hof der Grundschule, M.-Thoma-Str. 10 und zusätzlich am



LANDKREIS LÖRRACH Abfallkalender 2022 wird verteilt

Der Abfallkalender für 2022 wird ab Freitag, den 3. Dezember 2021 an alle Haushalte im Landkreis Lörrach verteilt. Bei der Auslieferung kann es aufgrund des hohen Postaufkommens zu Verzögerungen kommen. Zeitgleich ist ab Freitag auch der Online-Abfallkalender für das kommende Jahr auf der Homepage der Abfallwirtschaft verfügbar.

Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 6. Dez. 2021

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

- **Freitag, den 24. Dezember 2021** von 10.00 – 12.00 Uhr ebenfalls in Todtnau im Hof der Grundschule, M.-Thoma-Str. 10.

Dieser letzte Termin ist wieder für alle gedacht, die noch nicht „versorgt“ sind. Ebenso bietet sich die Alternative, Christbäume schon jetzt über örtliche Todtnauer Einzelhandelsgeschäfte zu erwerben.

Wichtig: Es besteht Maskenpflicht! Ebenso ist die Einhaltung des Abstandes von 1,50 m zu beachten.

Todtnau, den 3. Dezember 2021
Bürgermeisteramt

Präg/Herrenschwand Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Donnerstag, den 9. Dezember 2021** findet um **20.00 Uhr** im im Gemeindefeisch in Präg eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Martin Halm, Ortsvorsteher
Aufgrund der aktuellen Corona-Situation ist beim Besuch der Sitzung das Tragen einer Mund-/Nasenbedeckung (medizinische Maske/FFP2-Maske) erforderlich. Für Besucher gilt die 3G-Regel.

Mein Muggenbrunn e. V. Adventsfenster in Muggenbrunn

Wie schon letztes Jahr organisiert der Verein Mein Muggenbrunn e. V. auch dieses Jahr ein coronakonformes Highlight in der Adventszeit. Seit dem 1. Dezember bis Heiligabend erstrahlen jeden Abend wieder Adventsfenster in Muggenbrunn, die sich auf viele Bewunderer freuen. Die Liste der Adressen finden Sie auf Facebook unter „Muggenbrunn im Südschwarzwald“ und auf unserer Homepage „Mein Muggenbrunn.de“
Ganz viel Freude am Leuchten der Fenster bei einem gemütlichen Abendspaziergang wünschen die Fenstergestalter und Mein Muggenbrunn e.V.



Aktuelle Corona-Verordnung

Seit dem 24. November unterliegt Baden-Württemberg der Alarmstufe II. Bitte lesen Sie dazu die Seite 16 dieser Ausgabe.

Bitte informieren Sie sich darüber hinaus auch über die ...

- **Homepage der Stadt Todtnau**
www.todtnau.de
- **aktuelle Fassung Corona-Verordnung**
- **Homepage des Landkreises Lörrach**
www.loerrach-landkreis.de
- **Homepage der Landesregierung**
www.baden-wuerttemberg.de

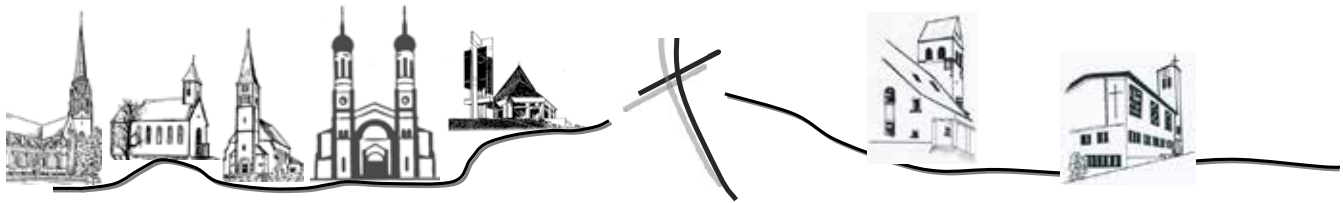


Corona – Hilfsangebote in Todtnau

Bringdienste für Essen und Getränke:

- **CaDiSo**
Tel.: 0162 599 26 98
- **Sportverein Todtnau**
Tel.: 0152 261 39 251
- **Turnverein Todtnau**
Tel.: 0152 227 29 151
- **DRK Todtnau**
Tel.: 07621/151571

Freiwilliger Hilfsdienst der Todtnauberger Vereine:
Tel.: 0172 665 02 94



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort der Woche

Eine neue Art, Advent zu feiern

Jedes Jahr wieder kommt die Advents- und Weihnachtszeit. Immer wieder das gleiche Lied mit Kerzenschein und Weihnachtsmusik – aber auch mit Hektik, Einkäufen usw.

Wie im letzten Jahr sind wir auch 2021 wieder etwas ausgebremst. Wir regen uns wieder auf, dass vieles nicht möglich ist. Feste werden abgesagt, Weihnachtsmärkte finden nicht statt. Überall muss man Impfbescheinigungen oder Tests vorzeigen. Besser ganz daheimbleiben?

Vielleicht können wir das aber auch anders anschauen. An den Regeln und Beschränkungen können wir nichts machen. Die Corona-Zahlen sind nur schwer runterzubringen.

Aber an unserer Einstellung können wir etwas ändern. Ist es nicht auch eine Chance, die Adventszeit (Warten auf die Ankunft Jesu) bewusster zu erleben? Ohne die vielen Ablenkungen.

Ich habe das Gefühl, dass es uns 2020 nicht so ganz gelungen ist umzuschalten. Vielleicht nun aber im zweiten Anlauf?

Stillhalten und die inneren Augen öffnen. Überdenken, wohin ich so hastig unterwegs bin. Mir Gedanken machen über Gott und mein Leben.

Gottes Zusage „*Ich bin bei Dir und liebe Dich – trotz allem*“ mal an mich ranlassen. Meinen Frust, Selbstzweifel, Ängste, Unsicherheiten, offene Fragen ... alle mal vor Gott ausbreiten. Mich freuen über die Einladung „nach Hause zu kommen“ zu jemanden, der mich versteht. Das Fest, das uns an Weihnachten bevorsteht, mal so richtig als Geburtstagsfest Jesus zu feiern und mich dran zu freuen.

Dann könnte die Adventszeit 2021 zu einer wirklich guten Erfahrung werden. Ein neuer Aufbruch aus dem Alten heraus. Lebendig, Geliebt, Getragen und im Warten auf Gottes Wirken in Deinem Leben.

Wäre das was für Dich?

Liebe Grüße, Thomas Lohse

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Samstag, 04.12.21

Schönau:

14.00

Freestyle-Basteln im Gemeindesaal
mit Melanie Becker

Todtnau:

Entdeckerkiste:

Gottesdienst in der „Tüte“ für Heiligabend

Aufgrund des letztjährigen großen Erfolges der Weihnachtstüte wird das Krippenspiel der evang. Kirchengemeinde dieses Jahr wieder auf Video aufgenommen. So können Sie den Weihnachtsgottesdienst an Heiligabend als Familie zuhause feiern und genießen. Die Tüte ist kostenfrei – Spenden sind willkommen! Die Bestellung der Tüte erfolgt im Pfarramt oder direkt bei Rebekka Tetzlaff unter Tel. 0176-24337203 oder per E-Mail: Rebekka.Tetzlaff@kbz.ekiba.de

Sonntag, 05.12.21

Todtnau:

17.00

Gottesdienst zum 2. Advent
mit Pfarrerin Christine Würzburg
musikalische Begleitung:
Arne Marterer

Schönau:

10.15

Gottesdienst zum 2. Advent
gestaltet durch die Mandelzweigband
Musikalische Begleitung:
Esther Kaminsky mit Band

Montag, 06.12.21

Schönau:

09.00-11.00

Pfarrbüro

Dienstag, 07.12.21

Schönau:

09.00-11.00

Pfarrbüro

Mittwoch, 08.12.21

Todtnau:

09.00-11.00

Pfarrbüro

Schönau/Todtnau:

16.15-17.45 Konfirmanden-Unterricht für die
evangl. Kirchen Schönau und
Todtnau in Todtnau

Donnerstag, 09.12.21**Todtnau:**

09.00-11.00 Pfarrbüro

Freitag, 10.12.21**Todtnau:**

15.30 Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim
Todtnau
mit Prädikantin Ruth Schwald

Sonntag, 12.12.21**Todtnau:**

17.00 Auftakt-Gottesdienst zum Thema
Vertrauen
musikalische Begleitung:
Arne Marterer

Schönau:

10.15 Gottesdienst zum 3. Advent
mit Pfarrer H. Wolff
Musikalische Begleitung:
Arne Marterer

Aktuelles**Mit dem Wochenspruch grüßen wir Sie herzlich:**

„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung
naht.“

Lk 21,28b

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:**Evangelisches Pfarramt Schönau**

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Tel.: 07671 252

E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de

Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Gemeinediakonin für Schönau und Todtnau

Rebekka Tetzlaff, Tel.: 0176 2433 7203

E-Mail: rebekka.tetzlaff@kbz.ekiba.de

Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzberg

Tel.: 0173 239 7090

E-Mail: christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 03.12.21 – Hl. Franz Xaver

ab 08.30

18.25 **Schönau:** Rosenkranz

19.00 **Schönau:** Herz-Jesu-Amt (F)
anschl. Anbetung

für: mit Opfer für die Aktion „Miteinander Teilen“
Karl und Edeltraud Vogel und verstorbene
Angehörige; Ida, Pia und Egon Wunderle und
verstorbene Angehörige; August Waßmer und
Emil und Hilda Strohmeier und verstorbene
Angehörige

19.00 **Todtnau:** Herz-Jesu-Amt
mit Aussetzung und sakramentalem Segen
mit Opfer für die Aktion „Miteinander Teile“
für: Jahrtag Karolina Wissler; 2. Gedenken
Elisabeth Steinfurth; Josef Büchele und
verstorbene Geschwister

Samstag, 04.12.21 – Hl. Barbara

18.30 **Wieden:** Vorabendmesse
für: Martha und Herbert Schmidt; Franz Laile,
Niedermatt; Jahrtag Albert Walleiser, Wieden

Sonntag, 05.12.21 – Zweiter Adventssonntag

08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
für: Hans Behringer; Paul Strohmeier und
Angehörige

10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
anschließend Seelenamt Dr. Thomas Honeck
(in den Anliegen unserer Pfarreien)

10.00 **Schönau:** Hl. Messe
(in den Anliegen unserer Pfarreien)

11.30 **Schönau:** Tauffeier

15.00 **Wieden:** Tauffeier

17.00 **Todtnau:** Andacht mit Frau Bauer
unter Mitgestaltung der kfd Todtnau

Montag, 06.12.21 – Hl. Nikolaus, Bischof v. Myra

17.00 **Schönau:** Rosenkranz

19.30 Ökumenisches Hausgebet im Advent
Glockengeläut in allen Kirchen

Dienstag, 07.12.21 – Hl. Ambrosius

09.30 **Schönau:** Hl. Messe
für: Jahrtag Jürgen Stähle; Pfarrer Karl Leib und
verstorbene Angehörige; für die armen Seelen

16.30 **Schönau:** Ein Licht im Advent
Feierstunde für Senioren in der Kirche

19.00 **Geschwend:** Hl. Messe (F)
Der Rosenkranz in Schönau entfällt an diesem Tag.

Mittwoch, 08.12.21 – Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

14.30 **Schönau:** Marienmesse
mit der kath. Frauengemeinschaft Schönau

19.00 **Todtnau:** Feierliche Marienmesse (F)
für: 2. Gedenken Karl Beckert; Jahrtag Hubert
Hinteregger; Otto Kunz und Angehörige; Maria
und Franz Glaisner sowie verstorbene
Angehörige; Friedhilde und Franz Ruf sowie
verstorbene Angehörige

Donnerstag, 09.12.21

- 16.15 **Todtnau:** Kirchenführung für die Erstkommunionkinder mit Steffen Rees
- 17.00 **Schönau:** Rosenkranz
- 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
- 19.00 **Wieden:** Hl. Messe
für: Jahrtag Bernhard Strohmeier; Artur und Max Behringer und Barbara Steifvater; Elsa Kern; Artur und Rosa Karle
- 18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
- 19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)
anschl. Beichtgelegenheit
für: Rosa und Wilhelm Schreiber;
Familie Wunderle und Riesterer und lebende und verstorbene Angehörige

Freitag, 10.12.21 – Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto

- 06.00 **Todtnau:** Frühschicht für „DAHEIM“
- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz
- 19.00 **Schönau:** Roratemesse bei Kerzenlicht
anschl. Anbetung
für: Seelenamt Anneliese Adam; gestifteter Jahrtag Frieda Bernauer und Sohn Rainer Bernauer; Jahrtag Klaus Böhler; Werner Bündtner gestiftet von den Schulkameraden; Anna, Josef und Gerhard Wetzel; Familie Behringer; Werner und Irma Mühl; Anna und Heinrich Held und verstorbener Sohn Günter; Jahrtag Kurt und Rolf Stamm und verstorbene Eltern; Jahrtag Maria Rotzinger und verstorbene Angehörige; Hilda und Rudolf Kaiser; für Verstorbene der Familie Merten und Rosmarie Eichin

Samstag, 11.12.21 – Hl. Damasus I., Papst

- 18.30 **Todtnauberg:** Vorabendmesse mit Verabschiedung Ministranten
für: Jahrtag Helmut und Karl Strohmeier und Peter Wünsch; Jahrtage Reinhold Wohlgut und Fridolin Kumpf und verstorbene Angehörige; Roswitha Gutmann; Frieda und Adolf Trefzer; Jahrtage Theresia Zimmermann und Theresie Bürklin; Jahrtage Erwin und Klara Pfefferle; Jahrtag Peter Nettekoven; Andreas, Reiner und Erich Schneider; Josef und Christine Schwär; für einen lieben Verstorbenen; Bruno Wissler und verstorbene Angehörige; Franz Mühl und verstorbene Angehörige

Sonntag, 12.12.21 – Dritter Adventssonntag / GAUDETE

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
- 10.00 **Todtnau:** Hl. Messe
(in den Anliegen unserer Pfarreien)
- 10.00 **Schönau:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen unserer Pfarreien)
- 11.30 **Wieden:** Tauffeier
- 18.00 **Schönau:** Bußandacht
- 18.00 **Todtnau:** Bußandacht (F)

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

*Barockstatue der unbefleckten Empfängnis in Schönau
(Foto: Kath. Pfarramt)*

Haukommunion

Die Haukommunion zu Weihnachten findet am Freitag, 3. Dezember, in der Seelsorgeeinheit statt. Wer außer denen, die bereits regelmäßig an der Haukommunion teilnehmen, noch an der Krankenkommunion oder an der Weihnachtsbeichte teilnehmen möchte, melde sich selbst oder durch Angehörige baldmöglichst in den Pfarrbüros!

Taufspendung:

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 12. Dezember 2021 in Wieden das Kind **Moritz** Becker
Eltern: Marina und Michael Becker, Wieden
Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Danke

Spende für Blumenschmuck Kirche Todtnau: 20,00 €
Spende für Blumenschmuck Kirche Schönau: 50,00 €
Allen Spenderinnen ein herzliches Vergelt's Gott!

Begleit- und Gebetsheft für Advent u. Weihnachten

Zur Adventszeit wird wieder ein Begleitheft angeboten mit dem Titel „Die Verheißung des Messias“. Anhand von Texten und Bildern aus unseren Kirchen begegnet der Leser wichtigen Ereignissen aus dem AT. Ein Heft kostet 2,00 €.

Im Blick auf das neue Kirchenjahr kann man weiterhin das Fotobuch „Das Katholische Kirchenjahr“ erwerben (Preis: 25,00 €). Es ist ein guter Begleiter durch die einzelnen Festzeiten mit ihren verschiedenen Akzenten. Steffen Rees hat für beide Werke die Texte und Bilder zusammengestellt. Das Begleitheft und das Fotobuch sind am Schriftenstand erhältlich.

Weitere Bücher zu Weihnachten und Advent finden Sie an unserem Schriftenstand in den Kirchen. Ein Blick lohnt sich.

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Das Ökumenische Hausgebet findet am Montag, den 6. Dezember statt. Die Gebetstexte dazu liegen ab dem 29. November in den Kirchen aus.

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schönau

Weihnachtskarten

Am Schriftenstand der Pfarrkirche werden in der Adventszeit Weihnachtskarten angeboten. Auf der Doppelkarte ist die Weihnachtskrippe der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt abgebildet und auf der Rückseite der Hochaltar im Weihnachtsschmuck.

Ministrantenplan:

Fr. 03.12.21: Lina, Benjamin
 So. 05.12.21: Nico, Marina, Helena, Sarah, Celine, Lea
 Mi. 08.12.21: Gloria, Rosalie, Anika, Luise, Erik, Marc, Franziska S.
 Fr. 10.12.21: Nicolas, Manuel, Simon, Moritz
 So. 12.12.21: Franziska W., Ariane, Alina, Yves, Lena, Lara G.
 So. 12.12.21: Alina, Lena, Lara Gr. (Bußandacht)

Kirchenchor Schönau:

Fr. 03.12.21: 20.00 Uhr Gesamtprobe im Pfarrsaal
 Fr. 10.12.21: 20.00 Uhr Gesamtprobe im Pfarrsaal

Lichterstunde im Advent für Senioren

Am Dienstag, den 7. Dezember 2021 um 16.30 Uhr sind alle Senioren zu einer „Lichterstunde“ in die Pfarrkirche in Schönau eingeladen. Unter anderem wirkt die Gitarrengruppe aus Schönau an der Veranstaltung mit. Dieses Treffen findet anstelle der momentan nicht durchführbaren Seniorenmittage statt und soll einen Lichtblick in den Alltag bringen. In der Kirche kann der notwendige Abstand eingehalten werden. Das Tragen eines Mundschutzes wird vorausgesetzt.

Adventsfeier der kfd Schönau

Am 8. Dezember lädt die Kath. Frauengemeinschaft zur Adventsfeier herzlich ein. Da an diesem Tag das Fest „Mariä Empfängnis“ gefeiert wird, beginnen wir unsere Zusammenkunft mit einer Hl. Messe um 14.30 Uhr in der Kirche. Mit einer Kollekte für unser soziales Netzwerk „Frauen in Not“ wollen wir den Frauen Gedenken, denen es nicht so gut geht. Im Anschluss ist eine Begegnung unter den gültigen Corona-Regeln im Pfarrsaal geplant. Wir hoffen sehr, dass dies dann auch möglich ist, und bitten um Anmeldung unter den im Brief genannten Telefonnummern. Auf ein Wiedersehen freut sich das kfd Vorstandsteam.



St. Johannes Baptist Todtnau

Weihnachtskarten

Am Schriftenstand der Pfarrkirche werden in der Adventszeit Weihnachtskarten angeboten. Der Preis beträgt 1,00 €. Auf der Doppelkarte ist die Weihnachtskrippe der Pfarrkirche St. Johannes abgebildet.

Ministrantenplan:

So. 05.12.21: Gruppe B
 So. 12.12.21: Gruppe C (Hl. Messe + Bußandacht)

Adventzeit ist Frühschichtzeit

Nachdem die Zahlen der Corona-Infizierten wieder drastisch steigen, haben wir uns entschlossen, zum Schutz aller die Frühschichten im Advent wieder als „Frühschichten für daheim“ anzubieten. Jeder betet in seiner Wohnung (freitags um 6.00 Uhr) und so sind wir miteinander verbunden.

Alle, die Interesse haben an den Frühschichten mit dem Thema „Geschenke“, dürfen sich gerne bei uns melden unter gp.glaisner@waeldermail.de oder unter der Telefonnummer 07671/8178 (gerne auch den AB benutzen). Sie bekommen die Frühschicht dann, je nach Wunsch, als PDF oder in Papierform. Wir freuen uns dennoch über viele, die sich mit uns auf Weihnachten vorbereiten wollen. Wir beginnen am 3. Dezember 2021 um 6.00 Uhr und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit.

Das Frühschichtteam

Beichte / Gottesdienst Italienische Gemeinde

Termin: Montag, 13. Dezember 2021 – 18.00 Uhr
 Ort: Katholische Kirche Todtnau



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

Sa. 04.12.21: Gruppe 3
 Do. 09.12.21: Gruppe 1



St. Jakobus Todtnauberg

Ministrantenplan:

Do. 09.12.21: Kim, Niklas
 Sa. 11.12.21: Florian, Miriam, Karlotta, Josefine

Schriftenstand

Neue Kinderbücher für Weihnachten sind eingetroffen. Ein Blick lohnt sich.

Abgabetermin Kirchenseite 2021

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 50 (20.12.-26.12.21) ist am Donnerstag, 09.12.21 um 11.00 Uhr schriftlich (Pfarrbüro Todtnau oder Schönau) oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de.

Bitte bereits vormerken:

Redaktionsschluss für die Ausgaben Nr. 51, 52 und 1 (27.12.-16.01.22) ist bereits am Mittwoch, 15.12.21.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Todtnauer Nachrichten



Der Mittagstisch – wir müssen leider wieder Corona-Pause einlegen



Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

*Mache dich auf, werde Licht! Denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.
Jesaja 60.1*

Sonntag, 5. Dezember 2021
16.00 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Donnerstag, 9. Dezember 2021
17.00 Uhr Bibelabend auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Wegen der nötigen Infektionsschutzmaßnahmen, bitten wir um einen Anruf oder eine E-Mail, wenn Sie kommen möchten, damit wir einen Sitzplan mit dem richtigen Abstand organisieren können. Bringen Sie bitte eine Schutzmaske, und wenn möglich, eine eigene Bibel mit.

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld.
Telefon: 07673 7760

E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



Unsere Erwartung im Frühjahr, nun wieder mit dem Mittagstisch durchstarten und nun ohne coronabedingte Unterbrechung weitermachen zu können, hat sich nicht erfüllt. Wir müssen pausieren, da die Nöte des Alltags oberste Priorität haben. Die Botschaft des überlasteten Intensiv-Personals und dadurch bedingte Kündigungen spricht eine deutliche Sprache. Berufe in vielen

Bereichen sind durch ein enorm wandelbares Virus, das uns weltweit in seinen Krallen hält, übermenschlich hohen Belastungen ausgesetzt. Auch bei sehr guten Mannschaften gibt es Situationen, in denen Leute irgendwann ausgelaugt und mutlos sind. Nun liegt es an jedem von uns, durch sein Tun – soweit es uns möglich ist – diesen Personenkreis nicht weiter unnötig zu gefährden, sondern zu entlasten und damit neuen Mut zu machen.

Einen Idealentwurf für unser Handeln gibt es nicht. Gerade jetzt brauchen wir den Elan der Hoffnung wie das tägliche Brot. Und dazu kann jeder Mensch im eigenen Bereich beitragen. Die Forderungen von Virologen, Ärzten und Wissenschaftlern sollten jetzt nicht mehr auf taube Ohren stoßen. Entscheidend ist unser Zusammenspiel, und das heißt: Einer für alle – alle für einen, wir müssen jetzt zusammenhalten.

Unser Adventsmittagstisch war ein gelungener Tag in der Gemeinschaft. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Linda Dießlin und dem gesamten Team vom Dorfgasthaus „dasröble“. Es war ein sehr schöner und gelungener Adventsmittagstisch. Bei ausgezeichnetem Essen und vielen Geschichten und Liedern schöpften wir Hoffnung auf baldige Normalität und noch viele Mittagstische. Wir leben einer vom anderen, für sich allein kann niemand sein. Bei all unseren Gastgebern haben wir schöne Feste gefeiert, und gemeinsam mit ihnen haben wir eine Gemeinschaft aufgebaut, und dadurch einander glücklicher gemacht.

Linda Dießlin machte Bilder von uns allen. Mit einem davon möchten wir euch allen eine gesegnete Adventszeit wünschen.



Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

**SONNTAG
CELEBRATION**

TODTNAU
10:30 UHR

EVENTHALLE
SCHWARZWALDSTR. 15
TODTNAU

dein kostenloses Ticket unter:
<http://netzwerk43.eventbrite.com>

  
www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten

Trachtenkapelle Todtnauberg e. V.

Erfolgreiche Jugendarbeit – Leistungsabzeichen mit Bravour

Am vergangenen Wochenende haben drei JungmusikerInnen der Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. ihr Leistungsabzeichen mit sehr großem Erfolg abgelegt – wir gratulieren Miriam Wissler an der Querflöte und Niklas Keller an der Posaune zum JMLA in Bronze sowie Kim Keller an der Trompete zum JMLA in Silber.

Alle drei haben trotz der ungewohnten Umstände während der Corona-Pandemie beim Markgräfler Musikverband ihr musikalisches Können unter Beweis gestellt und die Prüfungen mit einem bravourösen Ergebnis bestanden.

Ein großes Dankeschön geht dabei an die erfolgreiche Vorbereitung und Ausbildung innerhalb des Vereins sowie der Musikschule Oberes Wiesental.

Die Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. freuen sich mit ihren Nachwuchs-Musikern über die tolle Leistung und wünschen ihnen weiterhin viel Freude am Musizieren.



Strahlen um die Wette, v.l.n.r.: Niklas Keller, Miriam Wissler (beide JMLA in Bronze) und Kim Keller (JMLA in Silber)



Treffpunkt Todtnau e. V. Einkaufen & tolle Preise gewinnen

Unter dem Motto „Einkaufen & Gewinnen“ steht wieder die jährliche, mehrwöchige „Einkaufstour“ des Gewerbevereins Treffpunkt Todtnau e.V. Wer in der Zeit bis zum 24. Dezember 2021 bei den Todtnauer Treffpunkt-Betrieben einkauft, Essen geht, einen Handwerker- oder Dienstleistungsauftrag abschließt, nimmt an einer Verlosung von insgesamt 10 wertvollen Gutscheinen im Gesamtwert von 500,00 € teil. Lasst bei euren Einkäufen ab 10,00 € die abgedruckten Gewinnspielspielkarten aus dem Treffpunkt-Prospekt November 2021 von den Todtnauer Geschäften abstempeln. Zum Teil haben die Geschäfte Blanko-Spielkarten auch noch an ihrer Ladenkasse ausliegen (bitte einfach nachfragen).

Anschließend werft ihr diese Gewinnspielspielkarten in eine unserer Sammelboxen in den jeweiligen Geschäften oder in den Briefkasten des Rathauses ein. Mitmachen lohnt sich!

CaDiSo-Caritas Diakonie Soziales CaDiSo kontaktieren – Kontakte reduzieren

Aufgrund der aktuellen Entwicklung aktiviert das Helferteam von CaDiSo den früher schon angebotenen Einkaufsservice. Menschen, die niemanden zum Einkaufen haben, können sich gerne an das Team wenden – per Telefon 0162 5992698: Bestellung aufgeben, Ware an der Haustüre in Empfang nehmen, Ware bezahlen. Das Team ist im Bereich Todtnau und Schönaun unterwegs.

Kulturhaus Todtnau Bürstenmuseum vorläufig geschlossen

Das Bürstenmuseum und die Dauerwelten-Ausstellung bleiben aufgrund der aktuellen pandemischen Lage **vorerst bis 6. Januar 2022** geschlossen. Führungen sind auf Anfrage und unter den geltenden Regelungen gerne möglich. Anfragen unter info@kulturhaus-todtnau.de. Die Bücherbörse bleibt zu den üblichen Zeiten geöffnet. Es gilt die 2G-Regelung.



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13
e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
(07623) 75 08 99, e-mail: ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.



Werksverkauf von Bürsten & Besen
Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbe-
reich)

WALDKRAFT GmbH
Talstr. 13, 79674 Todtnau/Aftersteg
Infos unter: www.wald-kraft.com und
unter Tel. +49 (0) 7671/ 992 597 – 0
zusätzlicher Verkaufsstand im
Akzent Hotel Lawine, Fahl 7
79674 Todtnau-Fahl

Glasbläserei Todtnauberg

Dienstag – Freitag

15.00 – 18.00 Uhr

Kreuzmattstraße 4, 79674 Todtnauberg
Glasblasen – beim Glasbläser in Todt-
nauberg dürfen Jung und Alt die Glas-
kugeln einmal selbst blasen. Bitte **nur**
mit telefonischer Voranmeldung und
Terminvereinbarung, bitte Mundschutz
mitbringen und Abstand einhalten.



**Möchten Sie gerne Gastgeber
werden oder sind es bereits?
Dann schauen Sie bei uns rein.**



Alle Infos und Möglichkeiten für
Sie als Gastgeber im Hochschwarzwald

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Angebote

Bürstenmuseum Todtnau und Dauerwellen-Ausstellung ...

... bleiben aufgrund der aktuellen pan-
demischen Lage vorerst bis 6. Januar
2022 geschlossen. Führungen sind auf
Anfrage und unter den geltenden Rege-
lungen (2G-Regel) gerne möglich. An-
fragen unter info@kulturhaus-todtnau.de

Täglich

Todtnau-Todtnauberg – Bergladen

Saisonabhängiger Straßenverkauf regio-
naler Produkte in Selbstbedienung und
mit Vertrauenskasse

Samstag

7.00 – 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie fri-
sche Lebensmittel wie Obst, Gemüse,
Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier
und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie
Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von
einheimischen Einzelhändlern.

Für unsere kleinen Besucher

Täglich 9.00 – 17.00 Uhr

Stadtrally durch Todtnau

Holt euch in der Tourist-Info eu-
ren Flyer für die Stadtrally ab
und geht auf Tour

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt
Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
E-Mail: todtnau@hochschwarzwald.de

Die Tourist-Informationen der Berg-
welt Todtnau bieten neben zahlrei-
chen Informationen zur Region auch
(hoch-)schwarzwaldtypische Geschen-
ke und (Reservix-)Vorverkaufskarten
zu hochinteressanten Veranstaltungen
an.

Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle
Verbindungen kann hier bequem und
einfach gebucht werden. Besuchen Sie
uns und nutzen Sie unser vielfältiges
Angebot!

E-Carsharing Fahren Sie den Mini Cooper SE!

Das E-Carsharing ist nicht nur für un-
sere Gäste, sondern auch für Einheimi-
sche ein tolles Angebot! Informieren
Sie sich bei uns in den Tourist-Infor-
mationen der Bergwelt Todtnau oder
unter [www.hochschwarzwald.de/car-](http://www.hochschwarzwald.de/car-sharing)
sharing.

Geschenk gesucht?

Bestimmt finden Sie etwas Passendes
für Ihre Lieben in unserem Sortiment!
Schauen Sie herein!

Wir sind für Sie da! Öffnungszeiten Dezember

Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr
Samstag und Sonntag geschlossen

Tourist-Information Todtnauberg

Mo., Mittw., Freitag 9.00 – 16.00 Uhr
Die. und Do. 9.00 – 13.00 Uhr
Samstag und Sonntag geschlossen

Notschrei geschlossen



**Wir sind unter der Rufnummer 07652/1206-8520 telefonisch erreichbar. Ihr Team
der Hochschwarzwald Tourismus GmbH, Tourist-Information Bergwelt Todtnau**



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 11. Dez. 2021

Zum Schutz und der Gesundheit unserer Wanderführer und Teilnehmer – Teilnahmebedingungen während der Corona-Pandemie:

- Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!
- Anmeldung ist erforderlich (auch online möglich)
- Den Anweisungen des Wanderführers ist Folge zu leisten
- Bitte nehmen Sie einen Mund-Nasenschutz für engere Weg-Passagen oder Linienbusfahrten mit
- Die aktuelle Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg enthält ein dreistufiges Warnsystem zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Derzeit gilt die Alarmstufe! – Sowohl für Wanderungen im Freien als auch für Wanderungen mit Besichtigungen greift die 2G-Regel (geimpft oder genesen). Der entsprechende Nachweis ist zu Beginn der Wanderung vorzuzeigen. Die Nachweispflicht entfällt für Kinder bis einschließlich 7 Jahre und für SchülerInnen von Grund- und weiterführenden Schulen. Bitte beachten Sie, dass es wegen der Corona-Pandemie zu Änderungen/Absagen kommen kann. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Samstag, 04.12.2021

16.30 – 18.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus Nikolauswanderung

„Lasst uns froh und munter sein ...“

Passend zu diesem Lied treffen wir uns gut gelaunt zur Wanderung. Starten werden wir am Kurhaus in Todtnauberg. Mit Stirnlampen ausgerüstet spazieren wir durch den Ort Richtung Lourdesgrotte. Dort angekommen erwartet uns eine Überraschung: Der Nikolaus hat für jeden von uns ein kleines Jute-Säckchen hinterlassen. Anschließend wandern wir zum Kurhaus zurück. Strecke: 3 km, Höhenmeter: 70 Hm, Gehzeit: 45 Minuten, Kostenbeitrag: 5,00 € pro Person ab 5 Jahren (inkl. Nikolaus-Überraschung)

Sonntag, 05.12.2021

16.30 – 18.00 Uhr

Todtnau – Haus des Gastes Nikolauswanderung

„Lasst uns froh und munter sein ...“

Passend zu diesem Lied treffen wir uns gut gelaunt zur Wanderung. Starten werden wir am Parkplatz beim Haus des Gastes in Todtnau. Mit Laternen ausgerüstet spazieren wir durch die Stadt. Am Stadtgarten angekommen erwartet uns eine Überraschung: Der Nikolaus hat für

jeden von uns ein kleines Jute-Säckchen hinterlassen. Anschließend wandern wir über den Marktplatz zum Haus des Gastes zurück. Strecke: 2,5 km, Höhenmeter: 50 Hm, Gehzeit: 45 Minuten, Kostenbeitrag: 5,00 € pro Person ab 5 Jahren (inkl. Nikolaus-Überraschung)

Donnerstag, 09.12.2021

19.00 – 20.30 Uhr

Todtnau-Todtnauberg Kurhaus Romantische Laternenwanderung

Fast schon mystisch wirkt die Bergwelt Todtnau, wenn sich die Abenddämmerung über die Berge legt. Dies ist genau die richtige Stimmung für einen romantischen Laternenspaziergang für die ganze Familie. Gemeinsam treffen wir uns am Kurhaus Todtnauberg und wandern anschließend mit unseren Liebsten durch den Ort. Dabei erfahren wir unterwegs viele spannende Schwarzwald-Geschichten von unserem Wanderführer. Nachdem wir zurück am Kurhaus angekommen sind, genießen wir eine Tasse Glühwein am knisternden Lagerfeuer. Strecke: 3 km, Höhenmeter: 100 Hm, Gehzeit: 1 Stunde, Kostenbeitrag: Erwachsene (ab 16 Jahren) 5,00 €, Kinder (6-15 Jahre) 2,50 € (inkl. 1 Tasse Glühwein oder Punsch)



Samstag, 11.12.2021

15.15 – 18.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg Wanderparkplatz Radschert Zum Sonnenuntergang auf den Stübenwasen

Wir treffen uns auf dem Wanderparkplatz Radschert in Todtnauberg. Anschließend wandern wir am Jakobuskreuz vorbei zur längsten Bankliege der Welt auf den Stübenwasengipfel hinauf. Von hier aus genießen wir die letzten Sonnenstrahlen und sehen der Sonne beim Untergehen zu. Anschließend laufen wir mit Stirnlampen zurück zum Ausgangspunkt. Strecke: 6 km, Höhenmeter: 230 Hm, Gehzeit: 1,5 Stunden, Kostenbeitrag: frei

Veranstaltungstermine für 2022 melden

Sehr geehrte Vereinsvorstände, gerne möchten wir Sie daran erinnern, dass Sie uns bitte für das kommende Jahr Ihre bereits geplanten Veranstaltungen mitteilen.

Bitte senden Sie Ihre Rückmeldung an steinhardt@hochschwarzwald.de

Sie erhalten im Anschluss von uns einen Kalender mit den angegebenen Terminen per E-Mail zugesendet.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.

Aushilfe (m/w/d) Auf- und Abbau Weihnachtsmarkt Ravensaschlucht

Die Hochschwarzwald Tourismus GmbH sucht für November und Dezember Aushilfen (m/w/d) zum Auf- und Abbau des Weihnachtsmarkts in der Ravensaschlucht.

Weitere Informationen zur Stelle unter www.hochschwarzwald.de/jobs

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an jobs@hochschwarzwald.de

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Punktuelle Änderung Flächennutzungsplan – Sonderbaufläche „Hängebrücke Todtnau“ – Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 1 PlanSiG

Der Gemeinderat der Stadt Todtnau hat in seiner öffentlichen Sitzung am 06.10.2021 den geänderten Entwurf zur punktuellen Änderung des Flächennutzungsplanes Sonderbaufläche „Hängebrücke Todtnau“ gebilligt und beschlossen, für diesen die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Für den Planbereich ist der Lageplan des Büros Fritz & Grossmann Umweltplanung GmbH in Balingen, vom 19.07.2021 maßgebend. Dieser ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:

fahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB zu ändern.

Das Erfordernis der Änderung des Flächennutzungsplanes ergibt sich aus der Verantwortung der Gemeinde für die städtebauliche Ordnung und Entwicklung Sorge zu tragen und diese rahmensetzend für die Bebauungspläne vorzugeben, sodass diese aus dem Flächennutzungsplan entwickelt werden können.

lungnahmen zu den Belangen des Natur- und Umweltschutzes erfolgte ebenfalls analog zum Bebauungsplanverfahren.

Um im Flächennutzungsplanverfahren bestehende Bedenken gegenüber der Planung auszuräumen, werden die überarbeiteten Unterlagen im Rahmen einer erneuten Offenlage den Behörden und der Öffentlichkeit vorgelegt.

Öffentlichkeitsbeteiligung

Entsprechend § 3 Abs. 1 des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz – PlanSiG) wird die Auslegung durch eine Veröffentlichung im Internet ersetzt. Gemäß § 3 Abs. 2 PlanSiG wird ein zusätzliches Informationsangebot ermöglicht.

Der Lageplan mit der Darstellung des räumlichen Geltungsbereichs und der Entwurf der punktuellen Änderung des Flächennutzungsplanes Sonderbaufläche „Hängebrücke Todtnau“ sowie der dazugehörige Umweltbericht und die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden nach § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 1 PlanSiG in der Zeit

von Montag, 13. Dezember 2021 bis einschließlich Montag, 24. Januar 2022

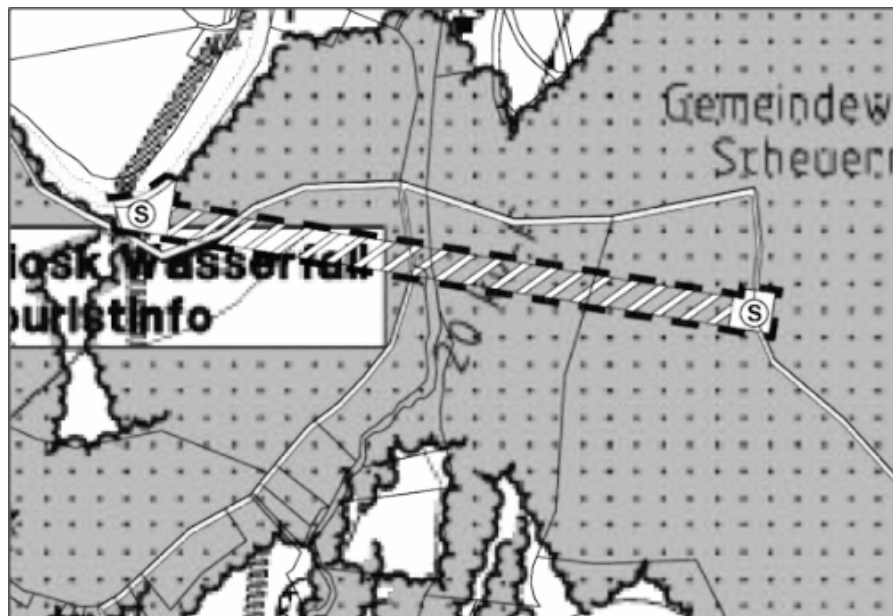
unter www.todtnau.de im Internet veröffentlicht.

Im gleichen Zeitraum werden die vorgenannten Unterlagen gemäß § 3 Abs. 2 PlanSiG zusätzlich im Gewölbekeller des Rathauses Todtnau, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau während den Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt.

Zur Einsichtnahme der ausgelegten Unterlagen, bitten wir um Anmeldung im Bürgerservice.

Falls Fragen zu den Unterlagen auftreten, können diese schriftlich per E-Mail an sarah.maier@todtnau.de eingereicht werden, telefonisch unter Tel. 07671 996-41 oder persönlich unter der aktuell geltenden Corona-Bedingungen (derzeit 3G-Regelung - geimpft, genesen, getestet nur mit Testzertifikat) besprochen werden.

Das Betreten des Rathauses ist nur zulässig mit dem Tragen eines Mund- und Nasenschutzes. Es wird dringend ►



Das Plangebiet befindet sich auf den Gemarkungen Todtnau, Todtnauberg und Aftersteg. Der räumliche Geltungsbereich besitzt eine Gesamtgröße von ca. 1,15 ha und umfasst teilweise die Flurstücke 523/2, 747, 787, 795, 894, 951, 1100 (Kreisstraße), 1530.

Ziel und Zweck der Planung

Anlass für die Änderung des Flächennutzungsplans ist die Aufstellung des Bebauungsplanes Sondergebiet „Hängebrücke Todtnau“ zwischen der Stadt Todtnau und dem Stadtteil Todtnauberg. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen und gestalterischen Voraussetzungen zur Realisierung des Vorhabens geschaffen werden.

Da der Bebauungsplan nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt ist, ist der Flächennutzungsplan im Parallelver-

Änderungen gegenüber der Entwurfsfassung vom 26.10.2020

Die Darstellung der Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom 26.10.2020 wurde nicht verändert. Jedoch gingen im Rahmen der Offenlage Stellungnahmen ein, in denen erhebliche Bedenken zu verschiedenen Sachverhalten vorgetragen wurden. Dies betrifft insbesondere die Belange Verkehr/erschließung/Parksituation sowie die Umweltbelange.

Das Verkehrskonzept wurde zwischenzeitlich überarbeitet und ist nunmehr auch Bestandteil der vorliegenden FNP-Unterlagen. Auf dieser Grundlage und analog zur Abwägung im Bebauungsplanverfahren erfolgte die Abwägung der einschlägigen Stellungnahmen im vorliegenden Flächennutzungsplanverfahren. Die Abwägung der eingegangenen Stel-

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Punktuelle Änderung Flächennutzungsplan – Sonderbaufläche „Hängebrücke Todtnau“ – Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 1 PlanSiG

gebeten, diese Regeln zum Schutz der Gesundheit einzuhalten.

Während der oben genannten Frist können Stellungnahmen abgegeben werden. Dazu bietet sich u. a. die Möglichkeit, während der Auslegungsfrist die Stellungnahmen im Rathaus Todtnau schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorzubringen oder per E-Mail (sarah.maier@todtnau.de) oder per Briefpost (Stadt Todtnau, Bauamt, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau) einzureichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben können. Anregungen werden auf jeden Fall entgegengenommen, auch wenn sie die Anforderung nicht entsprechen.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und Bestandteil der ausgelegten Unterlagen:

Umweltbericht (Fassung vom 19.07.2021, Büro Fritz & Grossmann – Umweltplanung GmbH, Balingen) mit Informationen zu den Auswirkungen auf die Schutzgüter Tiere und Pflanzen (insbesondere die Auswirkungen auf deren Lebensraum durch akustische und visuelle Störwirkungen, Entfernung der Vegetationsbestände), Boden (insbesondere die Auswirkungen durch den Eingriff in den natürlich gewachsenen Boden, Bodenverdichtungen und Einträge bodengefährdender Stoffe), Wasser (Grundwasser, Wasserschutzgebiet „Todtnau Aftersteg: Knappenquelle“ (WSG-Nr.-Amt 336108, Schutzzone III, angrenzend an Schutzzone II), Naturdenkmal „Todtnauer Wasserfall (Stübenbach)“, Klima und Luft (Auswirkungen auf das lokale Kleinklima), Landschaft und Landschaftsbild (die Auswirkungen über die Beeinträchtigung als Folge des Vorhabens, Naturraum des „Hochschwarzwaldes“ Nr. 155, Ausweisung verschiedener Wirkzonen), Fläche (die Auswirkungen der Flächeninanspruchnahme), Mensch (insbesondere die Auswirkungen auf den Menschen, seine Gesundheit und die Bevölkerung insgesamt) und die Auswirkungen auf Kultur und sonstige Sachgüter (Naturdenkmal „Wasserfall (Todtnauer/Todtnauberger Was-

serfall“), Schutzgebiets-Nr. 83360870001, Geotop „Todtnauer Wasserfall, Todtnauberg“, Geotop-Nr. 14557/2180).

Folgende wesentliche umweltrelevante Stellungnahmen sind zum Entwurf eingegangen und können ebenfalls während der Auslegungszeit eingesehen werden:

Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau zu den Belangen des Grundwassers (insbesondere in Bezug auf die Erkundung der Tiefenlage der Felsoberkante sowie ggf. der Beschaffenheit der Lockergesteinüberdeckung, Empfehlung einer hydrogeologischen Baubegleitung)

Regierungspräsidium Freiburg – Landesbetrieb Forst BW zu den Belangen des Waldes im Sinne des § 2 LWaldG (insbesondere Erforderlichkeit der Festsetzung der Nutzungsart, Forstrechtliche Eingriffs-/Ausgleichsbilanz für dauerhafte Waldumwandlung, Flächen mit eingeschränkter Bewirtschaftbarkeit)

Regierungspräsidium Freiburg – Abteilung Wirtschaft, Raumordnung, Bau-, Denkmal- und Gesundheitswesen zu den Belangen der Schutzgüter Tiere, Pflanzen, Vögel (insbesondere die Betroffenheit deren Lebensraums), Landwirtschaft und Naturschutz (Betroffenheit FFH-Gebiet „Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal“, Naturpark „Südschwarzwald“, Naturdenkmal, Biotope), Wasser (Trinkwasserversorgung, Grundwasserschutz, Betroffenheit des Wasserschutzgebietes „WSG 108 Todtnau-Aftersteg: Knappenquelle, Zone III und angrenzend II, Oberflächengewässer, Naturdenkmal „Todtnauer Wasserfall“), Mensch (Erholung, Tourismus)

Landratsamt Lörrach zu den Belangen der Schutzgüter Tiere, Pflanzen, Vögel (insbesondere die Betroffenheit deren Lebensraums, hochwertige Biotopstrukturen, mögliche Gefährdung unterhalb der Brücke), Wasser (Trinkwasserversorgung, Grundwasserschutz, Betroffenheit des Wasserschutzgebietes „WSG 108 Todtnau-Aftersteg: Knappenquelle, Zone III und angrenzend II, Oberflächengewässer, Naturdenkmal „Todtnauer Wasserfall“), Klima und Boden (Versiegelung der Böden, Eingriff in unbelastete, natürliche Bodenbereiche), Wald (Waldinanspruchnahme, Erforderlichkeit der Dar-

stellung der Nutzungsart Wald), Mensch (Erholung, Tourismus), Landwirtschaft und Naturschutz (Betroffenheit FFH-Gebiet, Naturdenkmal, Biotope)

In Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung (Gemeinderat) beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Stellungnahme oder der betroffenen Personen ausdrückliche und offensichtliche Einschränkungen ergeben. Soll eine Stellungnahme nur anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern die Stellungnahme ohne Absenderangaben abgegeben werden, ergeht keine persönliche Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem BauGB (Artikel 13 DSGVO)“.

Todtnau, den 3. Dezember 2021

Gez. Wießner, Bürgermeister



Todtnauer Nachrichten

Bekanntmachungen

Stadt Todtnau

Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetz zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, frühere Namen, Geburtsdatum

und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitige Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Stadt Todtnau, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Todtnau, den 3. Dezember 2021
Bürgermeisteramt: Wießner

Stadt Todtnau

Verkauf pyrotechnischer Gegenstände der Klasse I und II

Wer pyrotechnische Gegenstände der Klasse I und II (Feuerwerkskörper) vertreiben will, unterliegt der Anzeigepflicht nach § 14 Sprengstoffgesetz. Dem Landratsamt Lörrach ist spätestens bis zum 17. Dezember 2021 der diesjährige Verkauf von obengenannten Gegenständen schriftlich anzuzeigen.

Nach § 41 Sprengstoffgesetz handelt der ordnungswidrig, der vorsätzlich oder fahrlässig eine Anzeige nach § 14 nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet.

Nach § 22 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz dürfen pyrotechnische Gegenstände der Klasse I und II in der Zeit vom 01. Januar bis 28. Dezember nicht feilgehalten und dem Verbraucher nicht überlassen werden.

Todtnau, den 3. Dezember 2021
Bürgermeisteramt: Wießner

Weihnachtsbrief an auswärtige Todtnauer

Die Stadt Todtnau wird auch in diesem Jahr einen Weihnachtsbrief an auswärtige wohnhafte Todtnauer – mit allen Stadtteilen – versenden. Falls sich bisherige Adressen geändert haben, der Empfänger verstorben ist oder neue Adressen hinzugekommen sind, wird um möglichst umgehende Meldung an das Bürgermeisteramt gebeten:

• telefonisch:

Frau Thoma, Tel. 07671/996-21

• schriftlich:

an Postfach 62, 79670 Todtnau

oder per Fax an 07671/996-37

oder per E-Mail an h.thoma@todtnau.de



Sicheres „Zuhause“ - Kostenlose Einbruchschutzberatung der Polizei

Mit Einkehr der dunklen Jahreszeit steigt erfahrungsgemäß auch die Anzahl der Wohnungseinbrüche wieder an. Mit einer soliden mechanischen Absicherung von Fenstern und Türen kann hier jedoch erfolgreich entgegengewirkt werden. Statistisch gesehen scheitern nahezu die Hälfte aller Einbruchversuche an Sicherungstechnik und aufmerksamer Nachbarschaft.

Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle Lörrach des Polizeipräsidiums Freiburg berät sie hierzu kostenlos und individuell bei Ihnen zu Hause. Interessierte werden gebeten sich telefonisch unter den Telefonnummern: 07621/1500-640 in Verbindung zu setzen. Alternativ schreiben Sie eine E-Mail an:

freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de



Todtnauer Nachrichten

Landratsamt Lörrach – Fachbereich Waldwirtschaft

Wald in der Krise – Waldeigentümer in der Pflicht Absterbende Bäume bergen große Gefahren!

Zunehmend stellen abgestorbene und geschädigte Bäume eine Gefahr für die Sicherheit entlang walddnaher Straßen und Plätze, aber auch bei jedem normalen Waldbesuch dar! Der Fachbereich Waldwirtschaft des Landratsamts Lörrach bittet daher darum, folgende Hinweise zu beachten:

Die Waldbäume leider nach wie vor unter dem Trockenstress bzw. den Auswirkungen der vergangenen trockenen Jahre. In den tieferen Bodenschichten fehlen nach wie vor die Wasserreserven. Die Bäume sind geschwächt, sie werden von Schädlingen und Pilzen befallen, sterben ganz oder teilweise ab. Von den betroffenen Bäumen gehen erhebliche Gefahren für die Allgemeinheit aus.

Die Waldeigentümer sind gefordert!

Eigentum verpflichtet! Jeder Waldeigentümer ist rechtlich verpflichtet, die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer auf walddnahen öffentlichen Straßen, Bahntrassen, Parkplätzen, Sitzbänken u.ä. zu gewährleisten und gefährliche Bäume zu entnehmen. Man spricht hier von der Verkehrssicherungspflicht, für deren

Einhaltung jeder Eigentümer persönlich haftet. Der Fachbereich Waldwirtschaft bittet Waldeigentümer daher dringend darum, ihrer Verkehrssicherungspflicht durch regelmäßige Kontrollen nachzukommen und erkannte Gefahrenstellen zu beseitigen.

Sind Gefahrenstellen vom Waldeigentümer erkannt worden, ist es zumeist ausreichend, kritische Bäume zu fällen, um die Gefahr zu beseitigen. Das Holz kann, muss jedoch nicht aufgearbeitet werden. Ein Verbleib auf der Fläche ist bei Laubholz vertretbar und häufig ökologisch wertvoll. Hier entsteht Totholz, welches Lebensraum für vielfältige Organismen ist und neuer Humus gebildet werden kann. Nadelholz, v.a. Fichte, muss aus Waldschutzgründen hingegen aufgearbeitet werden und darf nicht im Wald verbleiben.

Bei auftretenden Fragen und in der Abwicklung von Maßnahmen steht den Waldbesitzern das Beratung und Betreuungsangebot der Forstverwaltung über die jeweils zuständigen Forstrevierleitungen zur Verfügung.



Waldbesucher müssen im Wald selber auf sich achten!

Bereiche innerhalb des Waldes oder auf „normalen“ Waldwegen hingegen zählen zur Risikosphäre der Waldbesucher. Sie betreten den Wald auf eigene Gefahr!

Hier gilt es zu beachten, dass wegen der klimabedingten Waldschäden generell eine erheblich gesteigerte Gefahren durch herabfallende Äste und umstürzende Bäume besteht. Auch bei vermeintlich gesund aussehenden Bäumen können bei Wind oder Schneelast Äste abbrechen oder ganze Bäume umstürzen.

Egal ob Reiter, Jogger, Fahrradfahrer oder Spaziergänger – sämtliche Waldbesucher müssen auf Waldwegen auf die typischen Gefahren des Waldes eingestellt sein und sich selbst schützen und sich entsprechend umsichtig verhalten.

Höhere Risiken für Waldeigentümer und Waldbesucher sind eine ganz konkrete Folge des Klimawandels und erfordern ihr Engagement und Aufmerksamkeit.

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!
Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

VHS Oberes Wiesental

Hier sind noch Plätze frei!

Zell im Wiesental

1.04.506 Ticketkauf leichtgemacht am 21. Dezember 2021, 18.00 bis 19.00 Uhr, kostenlos, Bahnhof Zell i. W.

Vorschau Januar 2022

3.02.376 Fit mit Stepp-Stufengerät 60+ 6 x dienstags ab 11. Januar 2022 9.00 – 9.45 Uhr, Gebühr: 35,00 € im DKR Heim Zell i. W.

3.02.556 Trampolin springen

7x donnerstags ab 13. Januar 2022 18.30 – 19.15 Uhr, Gebühr: 56,00 € im Bürgerhaus Mambach

Vorschau Reisen 2022

1.09.016 Georgien und Armenien – Europas erste Christen

1. Termin: 19. Mai – 31. Mai 2022

2. Termin: 3. Juni – 15. Juni 2022

Ein genaues Reiseprogramm mit Preisgestaltung erhalten Sie von Herrn Franz Hoch, Tel. 07622 6713166 Hoch-Zell@t-online.de

1.09.116 London mit der Grafschaft Kent

Termin: voraussichtlich Ende April 2022 Ein genaues Reiseprogramm mit Preisgestaltung erhalten Sie von Herrn Franz Hoch, Tel. 07622 6713166 Hoch-Zell@t-online.de



Wegen der Pandemie benötigen wir für Einzelveranstaltungen, Vorträge, eine schriftliche Anmeldung. So können wir Sie über Änderungen kurzfristig informieren.

Information und Anmeldung unter:

Volkshochschule Oberes Wiesental

• E-Mail: vhs-ow@todtnau.de

• Postanschrift: VHS Oberes Wiesental, Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.

• Telefon: 07671/996-60

Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr

Anmeldung Zell i. W. unter:

www.zell-im-wiesental.de

E-Mail: vhs@stadt-zell.de

Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4 79669 Zell i. W.

Tel.: 07625/133-150 Fax: 07625/133-9-150
Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Corona-Verordnung Baden-Württemberg Alarmstufe II – Corona-Regeln seit 24. November 2021

Das dreistufige Warnsystem mit Basis-, Warn- und Alarmstufe wird um die Alarmstufe II erweitert.

Basisstufe: Hospitalisierungsinzidenz unter 1,5 und nicht mehr als 249 Intensivbetten mit COVID-19-PatientInnen belegt.

Warnstufe: ab Hospitalisierungsinzidenz von 1,5 oder ab 250 mit COVID-19-PatientInnen belegten Intensivbetten (AIB).

Alarmstufe: ab Hospitalisierungsinzidenz von 3,0 oder ab 390 mit COVID-19-PatientInnen belegten Intensivbetten.

Alarmstufe II: ab Hospitalisierungsinzidenz von 6,0 oder ab 450 mit COVID-19-PatientInnen belegten Intensivbetten.

Die Warnstufe wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 1,5 erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 250 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen bei 3G eine PCR-Testpflicht sowie Kontaktbeschränkungen von 1 Haushalt + 5 weitere Personen (siehe Ausnahmen).

Die Alarmstufe wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 3,0 erreicht oder überschreitet oder

die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 390 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen ein Teilnahme- und Zutrittsverbot (2G) sowie Kontaktbeschränkungen von 1 Haushalt + 1 weitere Person (siehe Ausnahmen).

Die Alarmstufe II wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 6,0 erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 450 erreicht oder überschreitet. In der Alarmstufe II gilt in bestimmten Bereichen 2G+. Das bedeutet, dass auch geimpfte und genesene Personen einen negativen Schnell- oder PCR-Test vorlegen müssen. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten Kontaktbeschränkungen von 1 Haushalt + 1 weitere Person (siehe Ausnahmen).

Wenn ein Test-, Genesenen- oder Impfnachweis erforderlich ist, sind die VeranstalterInnen/BetreiberInnen/DienstleisterInnen/AnbieterInnen verpflichtet, diese zu kontrollieren. Sie müssen die Angaben mit einem amtlichen Ausweisdokument abgleichen. Genesenen- und Impfnachweise müssen elektronisch, etwa mit der CoV-PassCheck-App, geprüft werden.

Aktuell geltende Stufe in Baden-Württemberg: ALARMSTUFE II

Da im Landkreis Lörrach die 7-Tage-Inzidenz an zwei Tagen in Folge über 500 liegt, gelten neben der Alarmstufe II im Landkreis folgende Maßnahmen für nicht geimpfte und nicht genesene Personen:

Zugangsbeschränkungen:

2G (geimpft oder genesen) im Einzelhandel, der nicht der Grundversorgung dient. Abholangebote und Lieferdienste sind weiterhin uneingeschränkt möglich

Ausgangsbeschränkungen:

Nächtliche Ausgangsbeschränkungen zwischen 21 und 5 Uhr für nicht genesene und nicht geimpfte Personen. Die Wohnung oder sonstige Unterkunft darf nur mit triftigem Grund verlassen werden.

Da sich die Bestimmungen aktuell kurzfristig ändern, verzichten wir auf die ausführliche Darstellung, sondern verweisen auf die Homepages der Stadt, des Landkreises und der Landesregierung Baden-Württemberg. Bei Fragen können Sie sich gerne auch an die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung wenden.

Wichtiger Hinweis für Personen, die kein Smartphone besitzen!

Nachweis der Impfung nur noch über QR-Code – ausgedruckt oder in der App – Mit der neuen Corona-Verordnung ist ein Nachweis für die Impfung, beispielsweise für den Zugang zu 2G- oder 2G plus-Veranstaltungen, nur noch mit einem QR-Code möglich. Nicht mehr ausreichend ist dagegen die Vorlage des gelben Impfpasses, da dieser sich nicht zur digitalen Anwendung eignet. Bürgerinnen und Bürger, die bislang lediglich den gelben Impfpass benutzt haben, sollen noch bis 1. Dezember 2021 die Möglichkeit erhalten, sich einen QR-Code ausstellen zu lassen.

Der QR-Code befindet sich auf dem digitalen Impfbzertifikat, das die Menschen entweder direkt bei ihrer Impfung erhalten oder mit dem gelben Impfpass im Anschluss an die Impfung in der Apotheke abholen können. Der QR-Code kann dann entweder mit der Corona-Warn-App oder der CovPass-App eingelesen werden. Dadurch soll sichergestellt werden, dass es Impfpassfälscher künftig schwerer haben.



Todtnauer Nachrichten

Landratsamt Lörrach – Fachbereich Waldwirtschaft

Der illegale Weihnachtsbaum – unbefugt selbst schlagen ist Sachbeschädigung und Diebstahl



Wer einen Baum ungefragt im Wald selbst schlägt, riskiert vielfältige Konsequenzen – die Forstverwaltung informiert, dass das unbefugte Schlagen eines Weihnachtsbaumes im Wald nicht nur Folgen für die Fällenden, sondern auch für Waldbesitzer und den Wald selbst hat.

Beim Waldspaziergang steht er plötzlich neben dem Weg – der ideale Weihnachtsbaum: eine kleine Weißtanne, gleichmäßig gewachsen, tiefgrüne Nadeln, perfekt für das Wohnzimmer. Doch wie kommt der Baum nach Hause? Manch einer macht sich, z. B. in einer winterlichen Nacht- und Nebelaktion, mit Auto oder Traktor auf in den Wald, um sich seinen Lieblingsbaum zu schlagen. Doch darf man das einfach? Nein, es ist sogar eine Straftat dies zu tun!

Jeder Baum im Wald hat einen Besitzer. Das kann eine Gemeinde, aber auch der Nachbar von nebenan sein. Wer folglich ungefragt einen Baum im Wald fällt, begeht Sachbeschädigung und Diebstahl. Beides kann mit hohen Geldstrafen geahndet werden. Besonders schwer wiegt dies in Naturschutzgebieten, weil dort geschützte Lebensräume und Arten gestört und geschädigt werden können.

Hinzu kommt, dass man nicht einfach mit dem Auto oder Traktor in den Wald fahren darf. Dazu ist mindestens eine Gestattung des Waldbesitzers erforderlich. Dies gilt für jeden Forstweg – unabhängig davon, ob ein Sperrschild am Waldeingang steht oder nicht. Wer dennoch und insbesondere bei winterlicher Nacht in den Wald fährt, stört und gefährdet u.a. das Leben von Wildtieren und muss

mit einem zusätzlichen Bußgeld rechnen. Zuletzt kann durch Baumdiebstahl sogar die Klimawandelanpassung gefährdet werden. Insbesondere die seltenen kleinen Weißtannen sind als Mischbaumart im Oberen Wiesental sehr wichtig für den Aufbau klimastabiler Wälder der Zukunft. Nur stabile Wälder bieten CO₂-Speicherung, Bodenschutz, Trinkwasserreinigung und viele Funktionen mehr für die Bevölkerung!

Deshalb gilt: Kaufen Sie Ihren Weihnachtsbaum im Fachhandel oder nutzen Sie Angebote, bei denen Sie ganz legal ihren Weihnachtsbaum selbst schlagen können. Im Sinne der Nachhaltigkeit sollten Sie dabei heimische Anbieter bevorzugen!



Vorrunde vom Verband abgebrochen

Wie sicher schon allgemein bekannt, wurde vom Südbadischen Fußballverband aufgrund der hohen Corona-Zahlen der Beschluss gefasst, ab dem 30. November keine Spiele mehr auszutragen. Somit kann sich auch die 1. Mannschaft vorzeitig in die Winterpause begeben. Die zwei noch ausstehenden Spiel werden dann Frühjahr bei einer bis dahin hoffentlich besseren Lage nachgeholt.

Herren I – Kreisliga A West

SV Weil 2 – SV Todtnau 1

1:1

Mit zwei Siegen aus den letzten zwei Spielen reiste die Mannschaft von Trainer Harald Wißler zuversichtlich zum Tabellennachbarn aus Weil. Das Ziel war klar: der dritte Sieg in Folge.

Die hohen Ziele erlitten jedoch schnell einen Dämpfer. Bereits in der 6. Spielminute geriet der SVT in Rückstand. Daraufhin war man aus Todtnauer Sicht gewillt, den Ausgleich zu erzielen, tat sich aber sehr schwer dabei. Es kam kein richtiger Spielfluss zustande. Dem durchwachsenen Start kam erschwerend hinzu, dass der SV Weil Minuten nach dem Führungstreffer einen umstrittenen Handelfmeter zugesprochen bekam. Florian Keller parierte diesen jedoch glänzend und hielt den SVT damit im Spiel.

Nach einer scharf getretene Ecke von Kevin Wißler fiel kurz vor der Pause der

Ausgleich (42. Min). Tim Gerspacher konnte den Ball aus knapp 6 Metern ins Tor einköpfen.

Mit dem 1:1 ging es dann auch in die Pause. Dort wurde nach intensiver Ansprache die Mannschaft wachgerüttelt und ging mit neuer Motivation in die zweite Hälfte. Dort gelang es, anders als in Hälfte eins, den Gegner früh unter Druck zu setzen und zu Fehlpässen zu zwingen. So erspielte sich der SVT zahlreiche Torchancen, die leider nicht verwertet werden konnten. Auch Weil kam zu ein paar Hochkarättern, die ungenutzt blieben. Es folgte ein offener Schlagabtausch, den am Ende keiner der beiden Mannschaften für sich entscheiden konnte. Ein bitteres, aber unterm Strich, leistungsgerechtes Unentschieden.



TTV Schönau/Todtnau e. V.

Spielergebnisse der letzten Begegnungen

Spielergebnisse vom 27. Nov. 2021

Jungen 18 – Bezirksklasse

TTC Laufenburg - TTV Schönau-Todtnau
10:0

Herren II – Kreisklasse B

TTV Schönau-Todtnau II – TTC Wehr III
6:4

Die Punkte holten im Doppel N. Barbisch und C. Mingo. Im Einzel holten

N. Barbisch 2 Punkte
C. Mingo 2 Punkte
R. Barbisch 1 Punkt

Herren – Bezirksklasse

TTV Schönau-Todtnau – TTC Lörrach
9:7

Im Doppel holten J. Böhler mit A. Lonardoni 2 Punkte und O. Borngräber mit G. Losacco

1 Punkt. In den Einzel holten

A. Alipliotis 1 Punkt
A. Lonardoni 2 Punkte
O. Borngräber 1 Punkt
G. Losacco 1 Punkt
J. Böhler 1 Punkt

Spielvorschau

Nachholspiel vom 20. November 2021

Donnerstag, 2. Dez. 2021, 20.00 Uhr

Herren: TTV Schönau-Todtnau – TSV Rümplingen
Turnhalle TV Todtnau

Samstag, 4. Dez. 2021, 14.00 Uhr

Jungen 18: TTV Schönau-Todtnau – TT Eichsel-Herten (SG) II
Turnhalle TV Todtnau



TISCHTENNIS

Samstag, 4. Dez. 2021, 18.00 Uhr

Herren II: TTC Schopfheim/Fahrnau IV – TTV Schönau-Todtnau II
Vicemooshalle Schopfheim

Samstag, 4. Dez. 2021, 18.00 Uhr

Herren: TTC Karsau II – TTV Schönau-Todtnau II – Sonnenrain Halle Karsau

Trainingszeiten

Jugend

- dienstags um 18.30 Uhr, neue Sport-halle Schönau
- donnerstags um 18.30 Uhr, Turnhalle TV Todtnau

Erwachsene

- dienstags um 20.00 Uhr, neue Sport-halle Schönau
- donnerstags um 19.30 Uhr, Turnhalle TV Todtnau

Dazu sind auch alle Interessierten und Tischtennisbegeisterten jeden Alters herzlich eingeladen.



SKI ALPIN

Skiclub Todtnau 1891 e. V.

Vorerst keine Skigymnastik für Erwachsene

- Aufgrund der aktuellen Corona-Lage findet ab sofort keine Erwachsenen-Skigymnastik mehr statt. Sobald sich die Lage entschärft nehmen wir das Training wieder auf.
- Die im Dezember geplante Skiausfahrt nach Mellau/Damüls wird auf Februar/März verschoben.



HANDBALL

Förderkreis

Handball in Todtnau e. V.

Generalversammlung abgesagt!

Die für den 8. Dezember 2021 terminierte Generalversammlung des Förderkreis Handball in Todtnau e.V. wird aufgrund der aktuellen Coronalage abgesagt. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Die Vorstandschaft

Alle Mannschaften

Vorschau auf die kommenden Spiele



HANDBALL

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 04.12.21	12:20 Uhr	E-Jugend I	SG Maulburg/Steinen II	Silberberghalle
Sa., 04.12.21	13:00 Uhr	E-Jugend II	SG Maulburg/Steinen I	Silberberghalle
Sa., 04.12.21	13:45 Uhr	E-Jugend II	SG Maulburg/Steinen II	Silberberghalle
Sa., 04.12.21	14:25 Uhr	E-Jugend I	SG Maulburg/Steinen I	Silberberghalle
Sa., 04.12.21	15:15 Uhr	C-Jugend weiblich	TuS Oberhausen	Silberberghalle
Sa., 04.12.21	16:25 Uhr	D-Jugend	HSV Schopfheim	Silberberghalle
Sa., 04.12.21	18:00 Uhr	Herren I	HG Müllheim/Neuenburg	Silberberghalle
Sa., 04.12.21	20:00 Uhr	Damen	HSG Mimmensehausen/Mühlhofen	Silberberghalle

Herren I**Harter Krimi mit glücklichem Ende****HU Freiburg II - Herren I 29:23 (13:11)**

Am vergangenen Samstag mussten unsere Herren I zur Südbadenligareserve der HU Freiburg reisen. Unter dem neuen Cheftrainer Felix Hodapp wollte man sich die ersten Punkte der Saison sichern. Hoch motiviert betraten die Todtnauer die Halle und machten sich konzentriert warm.

Zu Beginn des Spiels wurde gleich deutlich, dass beide Mannschaften einen Sieg erringen wollten. Die Todtnauer Jungs kamen gut ins Spiel und konnten mit der jungen Freiburger Truppe mithalten. Bis zur 12. Minute gelang es der HU jedoch, sich einen 7:3-Vorsprung zu erspielen. Die Mannschaft ließ sich dadurch aber

nicht aus dem Konzept bringen und glaubte weiter an einen Sieg. Der 4-Tore-Rückstand konnte so bis zur Halbzeit auf einen 2-Tore-Rückstand verringert werden. Mit 13:11 begaben sich die beiden Mannschaften in die Kabinen.

Nach der Halbzeit wollten die Jungs um Trainer Hodapp noch einmal alles geben. Leider lief wie des Öfteren in den ersten 5 Minuten der zweiten Halbzeit nicht wirklich viel zusammen, und die Freiburger konnten einen 5-Tore-Vorsprung mit 17:12 erkämpfen. Aber auch in dieser Phase des Spiels zeigte die Mannschaft ihre Mentalität und gab sich nicht auf. Bis zur 40. Minute verkürzten die Todtnauer noch einmal auf 18:16. Das ständige Aufholen und Herankämpfen



kostete viel Kraft, und das zeigte sich auf dem Feld. Die Kräfte ließen nach, und die Freiburger konnten ein Tor nach dem anderen erzielen und sich absetzen. Bis zur 55. Minute erspielten sie sich so eine 27:20-Führung. Das Spiel endete schließlich verdient aber ein wenig zu hoch mit 29:23 für die HU Freiburg II.

Kader:

Simon Sorke (Tor), Maximilian Eckert (Tor), Simon Kimmig (5), David Gerspacher (2), Benjamin Stolzenburg, Patrick Sorke (2), Sören Hillger (3), Marco Suevo (2), Dominik Rueb (1), Marlon Kaltenbach, Yannick Oster (7/3), Robin Kumpf (1), Gerrit Steinebrunner

D-Jugend männlich**Zäher Auswärtssieg für unsere Jungs****SG Maulburg/Steinen - D-Jugend männl. 7:9 (5:4)**

Am 4. Spieltag mussten die Todtnauer D-Jungs nach Maulburg-Steinen reisen. Zu hastige Abschlüsse im Angriff und Fehlpässe sorgten dafür, dass die SG über Tempogegenstöße zu einfachen Toren kam. Man war unkonzentriert, und die Abschlussschwäche war wieder ein großes Problem an diesem Tag. Mehrere Bälle wurden neben das Tor gesetzt oder wurden so geworfen, dass der gute

Torhüter der SG, die Bälle mehrmals halten konnte. Somit ging man mit einem Rückstand von 5:4 in die Kabine.

Nachdem man in der Pause frische Kräfte sammeln konnte, wollte man in der zweiten Hälfte das Spiel nochmal drehen. Das erste Tor warf jedoch wieder die Heimmannschaft, danach glich man aber sofort aus auf 6:6 in der 24. Spielminute. Was dann geschah, ist nicht zu erklären. Denn bis zur 32. Spielminute wurde kein Tor mehr erzielt, was den Trainer fast zur Verzweiflung brachte.



Das Gute war, dass nun die Abwehr sehr gut stand und aus dem Spiel heraus nur ein Tor in der 2. Halbzeit zuließ.

Sehr gute Deckungsarbeit und eine gute Torhüterleistung hielten uns im Spiel. Mit zwei Treffern in Folge zog man auf 6:9. Am Ende stand dann ein verdienter 7:9-Auswärtsieg auf der Anzeigetafel. Besonders stolz kann man auf die Abwehr- und Torhüterleistung sein. Zum nächsten Spiel wird dann hoffentlich auch die Torausbeute eine bessere sein.

Tore: Jason 6, Max 2, Mergim 1



C-Jugend

Stark gekämpft, aber leider verloren

TUS Oberhausen – TV Todtnau
23:21 (12:12)

Letztes Wochenende fuhren unsere C-Jungs zwar nur zu siebt, aber mit einigem Selbstvertrauen im Gepäck zur TUS nach Oberhausen. Der zweite Sieg sollte eingefahren werden! Entsprechend motiviert ging man zu Werke und konnte das Spiel bis zum 6:5 offen gestalten. Oberhausen legte ein Tor vor und Todtnau glich wieder aus. Dann verlor man etwas den Faden und sah sich bei einem Spielstand von 10:7 plötzlich 3 Tore im Hintertreffen.

Auch die schlechte Chancenauswertung ließ keinen besseren Spielstand zu. Bis

zur Halbzeit konnten die Jungs mit einer Kraftanstrengung und schönem Spiel zunächst sogar 11:12 in Führung gehen, um dann mit einem 12:12 in die Pause zu gehen.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit vermochte die Mannschaft noch einmal ein Tor vorzulegen. Nach etwa fünf Minuten in der Zweiten Halbzeit wurden die Spieler im Abschluss wieder nachlässig und schossen 100%-ige Chancen direkt auf den Torwart der Oberhausener oder an das Gebälk! Oberhausen hingegen nutzte die Möglichkeiten und zog auf 4 Tore zum Stand von 21:17 davon.

Im Folgenden ging noch einmal ein Ruck durch die Todtnauer Reihen und durch



großen Kampf erzielte man 80 Sekunden vor Schluss den Anschlusstreffer zum 22:21. Leider konnte der TUS den folgenden Angriff mit einem Tor abschließen, wodurch das Endergebnis feststand. Als Fazit muss man sagen, dass auch nur zu siebt ein gutes Spiel gezeigt wurde und die Abschlussschwäche der Todtnauer Jungs an der Niederlage schuld war. Dies gilt es nun zu trainieren, um in den nächsten Spielen zu punkten!

Spieler: Daniel Hasenkamp (Tor), Jonas Löffler 5, Lars Harrenberg, Paul Sättele 3/2, Johann Baur 2, Lukas Burgath 1 und Gan-Luca Gerspacher 10

Damen

Trainierwechsel bei den TVT-Damen

Auch bei den Damen des TV Todtnau gab es am vergangenen Wochenende einen Trainerwechsel. Nach dem Derby-sieg gegen die HSG Dreiland gab Damir Hasanovic seinen sofortigen Rücktritt bekannt. Adrian Muser, der seit Dezember 2018 das Team als Co-Trainer unterstützte, übernimmt nun mit sofortiger Wirkung das Amt des Chef-Trainers.

Die letzten Monate unter der Leitung von Hasanovic standen ganz im Zeichen „Alte Schule“. Nun hat sich jedoch gezeigt, dass die Vorstellungen von Mannschaft und Trainer erheblich voneinander abweichen. Mit der Philosophie des Trainers konnte sich die Mannschaft nicht länger identifizieren. Nach einigen

Gesprächen und Versuchen, einen gemeinsamen Weg zu finden, standen die Zeichen deshalb auf Abschied.

Jetzt gilt es, der Mannschaft wieder die nötige Freude und Motivation zurückzugeben und damit die Sicherheit und Routine, welche sie die letzten Jahre ausgezeichnet und bis in die Südbadenliga gebracht hat.

Die erste Chance, sich zu präsentieren, hat die Mannschaft dazu dann bereits am Samstag, den 4. Dezember 2021 in der Silberberghalle. Zu Gast ist dort die HSG Mimmehausen/Mühlhofen, gegen die man überzeugen will und die nächsten zwei Punkte sichern möchte.



Mit dem neuen Trainer Adrian Muser soll auch ein Wechsel im Trainings-Stil und -Methodik einhergehen



Morgen Heimspieltag in der Silberberghalle

Am morgigen Samstag, den 4. Dezember 2021, findet in der Silberberghalle Todtnau der nächste Heimspieltag des TV Todtnau Abt. Handball statt.

Dabei treffen unsere **Landesliga-Herren** um 18.00 Uhr auf den Tabellenersten HG Müllheim/Neuenburg.

Im Anschluss spielen unsere **Südbadenliga-Damen** um 20.00 Uhr gegen die HSG Mimmehausen/Mühlhofen.

Die Todtnauer Mannschaften würde sich sehr über zahlreiche und lautstarke Unterstützung freuen.

Corona-Hinweis für das Publikum

• Für Zuschauer ab 18 Jahren gilt ab sofort die 2G+-Regel. Die Silberberghalle darf nur noch mit einem Impfnachweis oder Genesenen-Nachweis (technisch mit QR-Code scanbar – gelbes Impfbuch nicht zulässig) UND einem tagesaktuellem negativen Testergebnis von offizieller Stelle betreten werden. Die Nachweise werden in Verbindung mit dem Personalausweis kontrolliert!

Handball – weiteres Ergebnis

ESV/TV St. Geo. Freiburg II – **Herren II** 29:21

- Zuschauer unter 17 Jahren sind ausgenommen von 2G+ – hier wird der Schülerschein oder der 2G-Nachweis kontrolliert!
- Außerdem ist das Tragen einer Mund-Nasenmaske über den gesamten Aufenthalt in der Silberberghalle verpflichtend.
- Die Bergwacht OG Todtnau bietet samstags und sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Haus des Gastes in Todtnau für alle BürgerInnen kostenlose Corona-Tests an.